

Heute stellte diverse grosse Sortimente Kleiderstoffe zum Ausverkauf, welche zu sehr billigen Preisen abgebe. Rudolph Niemann, Leipzigerstrasse 110.

Bekanntmachung.

Die Pfandauktion des unterzeichneten Lehmanns wird auch noch Freitag den 20. Juli fortgesetzt.
Das Lehmann der Stadt Halle.

Freiw. Deconomiengrundstücks-Verkauf in Merseburg. Das dem Herrn Deconomi Wiemann hier zugehörige, zum Deconomi-Betriebe eingerichtete, in hies. Schmalstraße unter Nr. 4 gelegene und in gutem Bauzustande befindliche Wohnhaus mit 6 heizbaren Stuben 2c., Hof, Pferde-, Kuh-, Schweine- und diversen anderen Ställen und Thoreinfahrt, sowie zwei ebenfalls in gutem Bauzustande befindliche Scheunen in der Leuner Straße, sind freihändig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch den Kreis-Auktions-Commissar

Rindfleisch in Merseburg.

Ein schönes Bauern-Gut in schönster Lage bei Nordhausen gelegen, von 150 Morgen groß, nahe Bahn und im besten Culturzustande, soll mit vollständiger brillanter Ernte mit Schiff und Geschir unter solidesten Zahlungsbedingungen bei fester Hypothek möglichst sofort sehr preiswerth verkauft werden. **Erfnstliche Selbstkäufer** belieben sich an mich zu wenden.

Annoncen-Expedition von

Theodor Merckell
in Eisleben.

Verkaufs-Anzeige.

Ein neuerbautes zweistöckiges Wohnhaus mit Stallung, $\frac{3}{4}$ Morgen großem Obst-Garten, 4 Morgen gutem Feld in einem großen Dorfe 1 $\frac{1}{2}$ Meilen von Belpzig, eignet sich sehr gut zur Wärderei, welche im Orte selbst, auch Weinhandel, soll für den Preis von 2700 \mathcal{M} mit 1000 \mathcal{M} Anzahlung sofort durch **Wilhelm Albrecht in Bitterfeld** verkauft werden.

Verkaufs-Anzeigen von Stadt und Land.
Ein Gasthof für 16,000 Thlr. mit 5000 Thlr. Anzahlung.
Ein Gasthof für 28,000 Thlr. mit 9000 Thlr. Anzahlung.
Ein Gasthof für 10,000 Thlr. mit 5000 Thlr. Anzahlung.
Drei Gasthöfe für 7000 Thlr. mit 2000 Thlr. Anzahlung.
Ein Gasthof für 5000 Thlr. mit 2000 Thlr. Anzahlung.
sowie mehrere Restaurationen, Material-Geschäfte, Metzgereien, Bäckerei, Schmiede u. s. w. sind zu verkaufen durch

Wilhelm Albrecht in Bitterfeld,
Chausseestraße Nr. 14.

Biel verloren!!!

hat derjenige, der mit schwachem Haarwuchs begehrt, die bedeutenden Vortheile nicht benützt, welche der **Esprit des cheveux** (Haaröl) von **Mutter & Co.** in Berlin, Depot bei **Helmbold & Co.** in Halle a/S., Leipzigerstr. 109, in Flaschen à 8 \mathcal{M} . bietet.
Gegen das Ausgehen und Dünwerden meines Haares wendet ich den **Esprit des cheveux** mit so gutem Erfolge an, daß ich dieses Präparat nicht genug rühmen und empfehlen kann.
Berlin, den 12. November 1874.

Frau H. Simon.

Jagd-Verpachtung.

Die Jagd hiesiger Natur soll **Sonntags den 21. Juli, Nachmittags 3 Uhr** im Gasthof zum Salze meistbietend verpachtet werden, wozu Nachmittags hiermit eingeladen werden.
Ober-Nöbblingen, den 15. Juli 1877.
Die Ortsbehörde.

Geschäfts-Verpachtung.

Ein flottendes Materialgeschäft in guter Lage einer lebhaften Fabrikstadt ist Veränderungshalber zum 1. October a. o. zu verpachten. Zur Uebernahme sind 6-7000 \mathcal{M} . erforderlich. Offerten unter A. L. 23 an Haasenstein & Vogler, Halle a/S., erbeten.

Haus-Verkauf.

Im Auftrage des Herrn S. Naumann zu Amdorf werde ich die demselben gebührend, in der Feldstraße Nr. 273 u. 274 belegenen beiden Wohnhäuser nebst Scheune, Stallung, Hof u. Garten, getheilt oder im Ganzen, am **Donnerstag den 26. d. Mts. Vormittags 11 Uhr**

Haus- u. Feld-Verkauf.

Mein am Markt Nr. 33 hier gelegenes Wohnhaus, im besten baulichen Zustande, mit Hof, Stallung, Scheune u. Garten, sowie $\frac{3}{4}$ Morgen Feld, besser Tage, bin ich willens zu verkaufen und können reelle Selbstkäufer mit mir in Unterhandlung treten.
Bruno Weber, Kaufmann.

Wihl. Trempenau.

in dem Local des Herrn Fr. Diesing in Amdorf öffentlich meistbietend unter günstigen Bedingungen verkaufen. Zu einem der Häuser ist seit längerer Zeit Materialwaarenhandel mit Erfolg betrieben.

Ein Haus mit Comptoir ebenl.

aus Niederlage und Keller, in der großen Ulrichstraße gelegen, sofort oder später zu beziehen. Näheres Wagnereckstraße 4, part.

Brauerei-Verkauf.

Eine Brauerei mit Restauration soll billig mit geringer Anzahlung durch mich verkauft werden.
Halle a/S., den 18. Juli 1877.
Wihl. Trempenau.
Wohnung an ruh. Zeute z. v. Schülersb., 18.

Stelle-Gesuch.

Ein junges anständiges Mädchen aus sehr achtbarer Familie, welches 4 Jahre conditionirt hat, sucht zum 1. October unter bescheidenen Anprüchen Stelle in einem kurz-, Spieß- oder Kaufmanns-Geschäft. Zu erfragen Rittergasse Nr. 2 bei Frau Wecks, Gardinenflickerin.
Sofort u. 1. Aug. Jude ich für hier u. Götzen recht thätig. Mädchen **Fr. Nitschke, c. Brauhausgasse 19.**
Ein ordentl. fleißiges Hausmädchen, am liebsten vom Lande, wird bei sehr gutem Gehalt per 1. September geucht. Näheres bei Haasenstein & Vogler in Halle a/S., c. Ritterstraße 7.
Wegen Mangel an Raum verkaufte ich neu: 1 Kleiderbrant, 1 Küchengerät, 1 Küchenschiff, 1 Rührschiff, 1 Waschtisch, 1 Speisekammer, 1 Nähtisch, 2 Bettstellen, 4 Wochentische. Zu erfragen Steinweg 9, Restauration **Brünnern.**

Gasthofs-Verkauf

I. Rang.
Einen Gasthof ersten Ranges in Stadt und im Orte am meisten frequentirte, beste Lage, mit ausreichenden Logirzimmern, Saal, Garten, guter Kegelbahn, Colonade und sonstigen Reizen, soll wegen nicht zu verdrängenden Familienverhältnissen schleunigst mit vollständigen Inventar verkauft werden. Wegen des Besuchs, welchen sich dieser Gasthof zu erfreuen hat, wäre dies ein Geschäft für einen strebsamen intelligenten Wirth.
Hierauf Reflectirende wollen sich an den mit dem Verkauf beauftragten Agent **L. Schmidt** in Brezna wenden.

Poststraße Nr. 3 in die Bel-Giage zu vermieten und nach Bequemlichkeit sofort oder später zu beziehen. Näheres bei **Tausch & Behrens.**

Eine Wohnung zu 60 \mathcal{M} ist zum 1. October zu verm. **Freudenplan 7.**

Eine Wohnung für 60 \mathcal{M} per 1. October zu beziehen **Kutschbacherstr. 4** im Hofe bei **Kutschbach.**

Ein großes freundliches Logis für 120 \mathcal{M} pr. 1. October c. zu verm. **Schmeierstraße 39.**

Die 2. Etage gr. **Steinftr. 73,** 5 Stuben, 6 Kammern, Küche, Keller, W.-Schhaus, Boden, zum 1. October zu verm. thien.

Anst. Schlafstellen **Steig Nr. 17, 1 Et.**
Anst. Schlafstellen **Löcherplan 9.**

Ein in der Mollerei erfahrener thätiger Mensch mit guten Zeugnissen und guter Handschrift kann als Mühlenerwalter sofort Stellung erhalten und wird passenden Venerbern auf portofreie Bedingungen unter **A. B.** postlagernd Meldebüch Näheres mitgetheilt.

Ein zuverlässiger

Malergehilfe

findet bei entsprechendem Lohn sofort dauernde Arbeit.
M. Schröter,
Walter in Eisleben.

Auf der **Grube Rauline** bei **Stöbnitz** können fleißige **Erdbearbeiter** bei guten Accordbitten dauernde Beschäftigung finden und haben sich zu melden beim **Obersteiger Werner in Mücheln.**

Die Gruben-Verwaltung.

Ein kräftiger Mann wird angenommen zum **Getreideelagen** gr. **Steinfstraße Nr. 30.**

Zwei **Hehringe** sucht unter günstigen Bedingungen
K. Müller, Maschinenbauer,
Halle a/S., **Wortzinger Weg 6.**

Für ein Materialwaaren-Geschäft, verbunden mit einigen Nebenarbeiten, wird eine ältere Dame gesucht, welche bereits in einem ähnlichen Geschäft thätig war. Zuverlässigkeit ist Hauptbedingung. Off. unter Angabe der Wohnansprüche sind nebst Befähigung der Zeugnisse unter Chiffre **R. 120** in der Exped. dieser Zeitung niederzulagen.

Stelle-Gesuch.

Ein junges anständiges Mädchen aus sehr achtbarer Familie, welches 4 Jahre conditionirt hat, sucht zum 1. October unter bescheidenen Anprüchen Stelle in einem kurz-, Spieß- oder Kaufmanns-Geschäft. Zu erfragen Rittergasse Nr. 2 bei Frau Wecks, Gardinenflickerin.
Sofort u. 1. Aug. Jude ich für hier u. Götzen recht thätig. Mädchen **Fr. Nitschke, c. Brauhausgasse 19.**

Ein ordentl. fleißiges Hausmädchen, am liebsten vom Lande, wird bei sehr gutem Gehalt per 1. September geucht. Näheres bei Haasenstein & Vogler in Halle a/S., c. Ritterstraße 7.
Wegen Mangel an Raum verkaufte ich neu: 1 Kleiderbrant, 1 Küchengerät, 1 Küchenschiff, 1 Rührschiff, 1 Waschtisch, 1 Speisekammer, 1 Nähtisch, 2 Bettstellen, 4 Wochentische. Zu erfragen Steinweg 9, Restauration **Brünnern.**

Ein junges anständiges Mädchen aus sehr achtbarer Familie, welches 4 Jahre conditionirt hat, sucht zum 1. October unter bescheidenen Anprüchen Stelle in einem kurz-, Spieß- oder Kaufmanns-Geschäft. Zu erfragen Rittergasse Nr. 2 bei Frau Wecks, Gardinenflickerin.
Sofort u. 1. Aug. Jude ich für hier u. Götzen recht thätig. Mädchen **Fr. Nitschke, c. Brauhausgasse 19.**

Hilfe für Kranke

durch

Gottlob Keutel's Seilverfahren,

nachgewiesen durch unzählige Dankschreiben wirklich Geheilte, selbst Solcher, denen ärztliche Hilfe nicht nützte.
Die namenhaftesten Krankheitsfälle, welche bisher mit ganz besonderem Erfolg behandelt wurden, sind: alle bössartigen **Gichtauslässe, Krebs, Pleuritis, Scropheln, Syphilis**, ja selbst veraltete **Pollutionen, Schwächezustände, Knochenkrach, Augenleiden, Gehörsschwäche, alle Magenleiden, Wasserkrampf, Blutmuth, weißer Fluß, Gicht, Rheumatismus, Wahnungen, allgemeine Nerven-schwäche, Lähmungen u. s. w.**
Die Behandlung syphilitischer Kranker geschieht ohne Quecksilber, Jod oder ähnliche Präparate. Dies Seilverfahren ist besonders da von Nutzen, wo dergleichen Arzneien bereits schädlich auf die Körperconstitution gewirkt haben.
Die Ausführung der verordneten Curen nach meiner Methode ist eine so einfache, daß sie in jedem Falle in der Behandlung des Patienten von diesem selbst vorgenommen werden kann.
Man wolle sich vertrauensvoll an Unterzeichneten wenden.
E. G. Keutel,
Badehalter zu Eisleben,
Breiteweg Nr. 86.

12000 \mathcal{M} auf gute Landhypothek

auszugeben, ebenso Posten von 2000 \mathcal{M} , 1500 \mathcal{M} , 1000 \mathcal{M} , 700 \mathcal{M} , 500 \mathcal{M} pr. 1. Hypothek auf städtische Grundstücke. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg.

3000 \mathcal{M} als erste Hypothek auf

ein majestöses Wohnhaus sofort von einem pünktlichen Zinsenzahler zu leihen gesucht. Offerten nebstquelen unter Chiffre **T. 220** in d. Exped. d. Ztg.

7000 Thaler

werden als erste Hypothek, innerhalb der Lage, von einem prompten Zinszahler geucht. Gefällige Offerten sub **S. 215** durch die Expedition dieser Zeitung e.

2 Rohrroßha,

1 **Ed. Wiener Stühle,**
ganz neu
gr. **Ulrichstr. 58.**

Gesucht

eine in gutem Zustande befindliche **Wegeler & Wilson-Maschine.** Offerten U. 225 befr. die Exp. d. Ztg.

Gesucht einen Ausbügelfasten

mit Preisabgabe unter **V. 230** an die Exped. d. Zeitung erbeten.

Alle Sorten Wein-

flaschen kauft
Harz Nr. 20.

Wein-Ordnung u. Gurkenfasser in allen Größen vorräthig.

L. Hoyer, kleine Ulrichstraße 4.

Jedes Quantum selbstgeprüfte **Stroh-seite**, auch **Schiffseile**, billigt bei **Fr. Kramel** in Halle.

100 Schod Seile

verkauft **H. Rath** in Seeben.

Ein **zweijähriger Jagdhund** ist billig zu verkaufen bei

Carl Landgraf in Döllnitz.

Ein 1 $\frac{1}{2}$ jähriger **Juchtbulle** steht zu verkaufen **Schwiz Nr. 6.**

Nachten Sonntag

den 22. Juli c.

Extrazug

nach **Dessau** (Schleierfisch) u. **Coswig**

Abfahrt 6 Uhr früh, Rückfahrt 9 Uhr Abends. — Billets III Cl. 2 \mathcal{M} 50 J., II Cl. 3 \mathcal{M} 50 J. nur bis Freitag Mittag bei **Steinbrecher & Jasper.**

Für Zahnpatienten

bin ich Sonntag, d. 22. Juli, in **Wibra** im **Gasthofe zum deutschen Kaiser** zu sprechen.
Zur Anfertigung aller künstlichen Zahnarbeiten empfiehlt sich unter Aufsichtung **sauberer und gut passender Ausführender** **Marie Preuss** aus **Naumburg a/S.**

Haararbeiten

aller Art von ausgekämmten Haararbeiten empfiehlt sich unter Aufsichtung **sauberer und gut passender Ausführender** **Marie Preuss** aus **Naumburg a/S.** **Ludwigsstraße 16, II.**

Kleiderreuterei und **Rommdenen**, gute Arbeit, verkauft billig fl. **Schlamm 1.**

Himbeeren

fauf **Rich. Fuss.**

Neue Heringe,

Stück 3 und 4 Pfg.

C. Müller Nachf.

Verloren ein **Bittentartentischchen**. Bitte abzugeben **Kiemeyerstr. 13, 3 Et.**

Ein feines, noch ungewaschenes **Taschentuch**, mit dem **Namen Marie u. Nr. 11** nebst gestifteter **Edel**, ist in der **Dorotheenstraße** verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, es gegen Belohnung **sofort** im **Hause Nr. 2, 1.** abzugeben.

Ein schwarz und weiß gezeichnetes **Renfoundlerband** ist **Dienstag** Abend entlaufen. Abzuliefern gegen Belohnung im **gold. Löwen, Leipzigerstraße.**

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Heute **Vormittag 11 $\frac{1}{2}$ Uhr** entlich der Tod mit meine liebe gute Frau, **Caroline Goedecke** geb. **Folz**, in Folge einer **Geheimnisskrankung**. Im **Heilnahme** bittet
Adolph Goedecke,
Concertgeber.

Halle, den 17. Juli 1877.

Geyliche Dankagung

dem **Herrn Dr. Hessler, Stenograph** der höchsten **Königl.** für seine anerkennenswerthen Bemühungen bezüglich meiner lieben Frau, sowie allen **Demn**, welche der **Abhängigkeiten** blühende Hand und die **letzte Ehre** angethan haben.
Halle, den 17. Juli 1877.
Adolph Goedecke,
Concertgeber.

Verloht:

Dorothee Peine (Langenweddingen) mit **Fritz Teute** (Wölpe); **Ida Bielefeld** (Obergütters) mit **Landwirth** **Wihl Bollmann** (Mannsdorf).

Geboren: Ein Sohn: **hjn. Stabs-** **arzt a. D. Dr. Gustav Müller** (Magdeburg); **hjn. C. Rotberg** (Magdeburg); **hjn. Moritz Eidemann** (Eudenburg); **hjn. H. Rißling** (Salzfurt); **hjn. Kaiserlich-controllor** **Karlrich** (Gardelegen); **hjn. R. Fränkel** (Berlin); **hjn. Oberlehrer** **Arnold** (Wernigerode); **hjn. Major a. D. von** **Burkersroda** (Naumburg). — Eine Tochter: **hjn. Wihl. Walter** (Magdeburg).

Gestorben: Frau **Wida Mette** geb. **Burchardt** (Rittergut **Wibitz**); **Kaufm.** **Gust. Richter** (Magdeburg); **Postkassener** **hjn. Rüdiger** (Magdeburg); **Karl** **Gyraud** (Neudalenstedten); **Kaufmann** **J. Hofen-** **weger** (Neumühl); **Wärdiger** **Fr. Buch-** **niger** (Zangermünde); **Ludw. von** **Winn-** **golds** (Halberstadt); **Königl. Steuer-** **Inspektor** **Heinr. Boigt** (Weißfels); **Gutsbesitzer** **C. Ewede** (Wreeß bei **Denken** a/E.).